

# Vorbild für Projekt der UNO

**BONN/RHEIN-SIEG-KREIS.** Seit fünf Jahren unterstützt das Projekt "Sustainable Bonn" die Konferenzbranche der Region darin, ihre individuellen Strategien für nachhaltiges Wirtschaften zu entwickeln und umzusetzen. In der neuen Runde gehen neun Betriebe an den Start, um sich der Herausforderung des nachhaltigen Wirtschaftens zu stellen. Das sind: die Bundekunsthalle, das Studentenwerk Bonn, die Hotels Kurfürstenhof, President, Venusberghotel, Continental, Ibis, Mercure und das Schloss Auel in Lohmar. Mit Hilfe einer Beratungsfirma erarbeiten sie Konzepte für faire Beschaffung, sparsamen Umgang mit Energie und Wasser, Abfallvermeidung sowie bessere Mobilität.

Die Erfahrungen von "Sustainable Bonn" möchte sich auch die Welttourismusorganisation der UNO (UNWTO) zunutze machen, teilte gestern die Tourismus & Congress GmbH Bonn/Rhein-Sieg/Ahr mit. Dabei solle Hotels die Investitionsentscheidung für erneuerbare Energien erleichtert werden. (EB)

*Im Kunstmuseum trafen sich gestern die Teilnehmer der fünften Runde von "Sustainable Bonn" zur Auftaktveranstaltung. (Foto: Martin Magunia)*

## Medien



Im Kunstmuseum trafen sich gestern die Teilnehmer der fünften Runde von "Sustainable Bonn" zur Auftaktveranstaltung. (Foto: Martin Magunia)